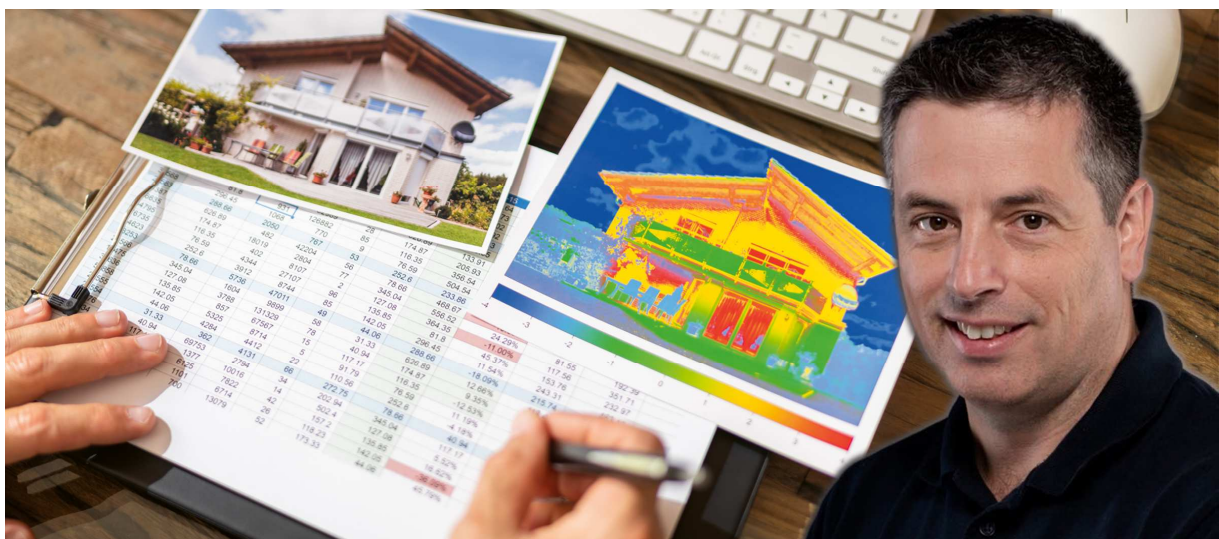


Energiekosten senken, Immobilienwert steigern

Sparkasse Herford informiert zum Thema „Energetische Modernisierung“

Zu den entscheidenden Qualitäts- und Wertmerkmalen für Immobilien gehören die Lage und die Energieeffizienz. Fakt ist: Die energetische Modernisierung eines älteren Hauses ist in den meisten Fällen eine lohnende Investition. Aber: Welche Kosten kommen eigentlich auf mich zu? Und welche Fördermittel kann ich dabei in Anspruch nehmen? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die Vortragsreihe „Modernisieren mit Köpfchen: Sanierungsfahrplan & Co.“. Neben Beraterinnen und Beratern der Sparkasse Herford steht Michael Avramopoulos Rede und Antwort, ein erfahrener Gebäudeenergieberater und Schornsteinfegermeister. Der nächste Termin ist Donnerstag, der 13. Juni, 18 Uhr, in der Filiale Auf der Freiheit 20 in Herford. Bei der Anmeldung schnell sein lohnt sich – die Plätze sind begrenzt.



Michael Avramopoulos aus Vlotho ist Gebäudeenergieberater und zertifizierter Prüfer für Luftdichtheit an Gebäuden.

Die hohen Energiekosten belasten die privaten Haushalte nach wie vor erheblich. Und es ist eher unwahrscheinlich, dass sich die Situation auf dem Energiemarkt in absehbarer Zeit maßgeblich verbessern wird. „Wer sich für eine energetische Sanierung seiner älteren Immobilie entscheidet, reduziert nicht nur wesentlich die laufenden Kosten“, sagt Thorsten Gerhold, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Herford. „Gleichzeitig erhält oder steigert man sogar den Wert der Immobilie und leistet einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz, da sich nachhaltig die Treibhausgasemissionen reduzieren lassen.“ Für viele dieser energetischen Verbesserungen gibt es daher attraktive Förderungen. „Zuerst muss festgestellt werden, wo die Schwachstellen der Immobilie liegen“, erläutert Michael Avramopoulos. „Undichte Fenster? Eine veraltete Heizungsanlage? Unzureichende Wärmedämmung?“ Allein über schlecht oder gar nicht gedämmte Wände verschwendet man bis zu 40 Prozent Energie. „Ganz wichtig ist es, ein individuelles energetisches

Gesamtkonzept festzulegen – einen Sanierungsfahrplan“, so Michael Avramopoulos. „Wo gibt es Optimierungsmöglichkeiten? Was bringen diese? Was muss am dringendsten getan werden? Was kann noch warten? Und wie finanziere ich die Maßnahmen möglichst kostengünstig?“ Die Sparkasse Herford bietet beispielsweise derzeit bei Darlehen für eine energetische Modernisierung einen attraktiven Zinsrabatt.

Interessenten können sich für den ca. einstündigen Vortrag von Michael Avramopoulos bei der Sparkasse Herford ganz einfach online anmelden unter:

www.sparkasse-herford.de/sanierungsfahrplan

Zur Auswahl stehen zwei Termine:

Donnerstag, 13. Juni 2024, 18 Uhr, Herford, Filiale Auf der Freiheit 20
Dienstag, 18. Juni 2024, 18 Uhr, Löhne, Filiale Lübbecke Straße 2